

**Mitteilung der Verwaltung
Vorlage Nr.: 20171857**

Status: öffentlich
Datum: 04.08.2017
Verfasser/in: Thomas Plackert
Fachbereich: Tiefbauamt

Bezeichnung der Vorlage:
Radweg auf der Hans-Böckler-Straße

Bezug:
Anfrage des Ausschusses für Infrastruktur und Mobilität vom 14.03.2017, TOP 21 6.1

Beratungsfolge:

Gremien:	Sitzungstermin:	Zuständigkeit:
Ausschuss für Infrastruktur und Mobilität	12.09.2017	Kenntnisnahme
Bezirksvertretung Bochum-Mitte	14.09.2017	Kenntnisnahme

Wortlaut:

In der o. g. Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Mobilität hat die Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum wie folgt angefragt:

- 1. Wann wird die Verwaltung dem Ausschuss ihre Planungen zur Hans-Böckler-Straße vorlegen?*
- 2. Gibt es kurzfristige Maßnahmen, die die Gefahrensituation auf diesem Radweg Übergangsweise entschärfen können?*

Für die gesamte Hans-Böckler-Straße gibt es seitens der Verwaltung eine verkehrstechnische Untersuchung, um die Situation für Fußgänger und Radfahrer zu verbessern. Die Variantenplanungen sind noch in der Abstimmung mit Straßenverkehrsbehörde und Polizei. Das Ergebnis dieser Beratungen, welches in einer separaten Vorlage den parlamentarischen Gremien vorgestellt wird, könnte auch Auswirkungen auf den Radweg haben, der sich im nördlichen Abschnitt der Hans-Böckler-Straße befindet. Deshalb wurde der bisherige Radweg baulich nicht verändert.

Unabhängig von baulichen Veränderungen werden kurzfristig die im nördlichen Abschnitt der Hans-Böckler-Straße befindlichen Kurzzeitparkplätze aufgehoben. Weiterhin besteht der Bedarf für eine Ladezone und Behindertenstellplätze, die erhalten bleiben. Die restlichen Parkflächen zwischen dem Technischem Rathaus und der Brückstraße werden kurzfristig abgepollert. Somit erreicht man, dass sich die Park-/Ladevorgänge reduzieren und die Gefahr für Radfahrer durch öffnende Autotüren auf den Radweg minimiert wird.

Anlagen:

